

Bernhard Pörksen

DIE GROSSE GEREIZTHEIT

Wege aus der kollektiven Erregung

Carl Hanser Verlag

Inhalt

	Clash der Codes – oder das Zeitalter der indiskreten Medien	7
1	Die Wahrheitskrise – oder die gefühlte Manipulation	24
	<i>Der moderne Turing-Test</i>	24
	<i>Prinzipien der Informationswäsche</i>	32
	<i>Angst vor dem postfaktischen Zeitalter</i>	39
	<i>Die Katastrophe, der Terror und die Gesetze digitaler Medien</i>	45
	<i>Entfesselung des Bestätigungsdenkens</i>	53
2	Die Diskurskrise – oder die Schwächung der Gatekeeper	62
	<i>Von der Mediendemokratie zur Empörungsdemokratie</i>	62
	<i>Verschlechterung des Kommunikationsklimas</i>	70
	<i>Die vielen Gesichter der fünften Gewalt</i>	81
	<i>Die Macht der Konnektive</i>	87
3	Die Autoritätskrise – oder die Schmerzen der Sichtbarkeit	92
	<i>Ausweitung der Beobachtungszone</i>	92
	<i>Kollateralschäden der Transparenz</i>	99
	<i>Helden und Anti-Helden im Netzzeitalter</i>	103

4	Die Behaglichkeitskrise –	
	oder der Kollaps der Kontexte	116
	<i>Filter Bubble und Filter Clash</i>	116
	<i>Digitale Schmetterlingseffekte</i>	128
	<i>Vom Aufstieg der Emotions- und</i>	
<i>Erregungsindustrie</i>	139	
<i>Das falsche Lob der Ignoranz</i>	152	
5	Die Reputationskrise –	
	oder die Allgegenwart des Skandals	156
	<i>Der digitale Pranger</i>	156
	<i>Erfahrung des Kontrollverlustes</i>	167
<i>Balanceakt der Aufklärung</i>	180	
6	Die konkrete Utopie der redaktionellen	
	Gesellschaft	186
	<i>Prinzipien der redaktionellen Gesellschaft</i>	186
	<i>Ausweitung der publizistischen</i>	
	<i>Verantwortungszone</i>	201
	Danksagung	219
Anmerkungen	221	